

Einsatz war Trumpf

U11-Mädels holten sich den NÖ-Landesmeistertitel

VOLLEYBALL.- Wie schon die Kolleginnen der U10 bewies auch die U11 Kampfkraft und Nervenstärke. Härtester Gegner war Zwettl.

Nach den vier Vorbereitungsturnieren war klar, dass auch bei der U11 der Landesmeistertitel über Stockerau führen würde. Mit Zwettl und Purgstall hatte man allerdings heiße Konkurrenz zu erwarten.

Am Samstag bekamen es die Mädels in ihrer Vorrundengruppe gleich mit Zwettl zu tun und mussten sich knapp geschlagen geben. Da Melk und Scheibbs in der Gruppe keine Hürde darstellten, konnte man sich dennoch sicher für das Halbfinale qualifizieren. Trotz der Niederlage war die Stimmung ausgelassen, die Mannschaft hatte viel Spaß beim gemeinsamen Abendessen, übernachtete in Scheibbs und kreierte am Sonntag beim Frühstück neue Schlachtgesänge.

Fans reisten nach

Zur zusätzlichen Unterstützung kam ein Fanbus mit Eltern und Freunden nachgereist, und so ging man frohen Mutes ins Spiel gegen Purgstall. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kontrollierten die Stockerauerinnen das Spiel und siegten klar in zwei



Die siegreichen Stockerauerinnen!

Foto: zVg

Sätzen.

Nun trennte nur noch ein Spiel die Mädels vom Titelgewinn. Im Finale wartete...Zwettl. Trotz der gewaltigen Stimmung durch den Stockerauer „Fanclub“ konnte Zwettl zu Beginn mit sechs Punkten davonziehen. Doch mit wenigen Eigenfehlern und enormen Kampfgeist konnten sich die Lenaustädterinnen sowohl im ersten als auch im zweiten Satz in der „Verlängerung“ durchsetzen. „Der Erfolg ist der Größe

und Ausgeglichenheit des Kaders zu verdanken, denn nur dies erlaubt taktische Umstellungen. Den Sieg haben nicht nur die Spielerinnen des Finales erkämpft, sondern alle beteiligten Mädchen, die in der Vorrunde fabelhafte Leistungen gezeigt haben. Ich hoffe, dass alle diese Mädchen dem Volleyballsport treu bleiben, denn in dieser Mannschaft steckt noch viel“, so eine stolze Trainerin Ilse Wallner.

Christoph Reiterer

Volleyball

NÖ-Landesmeisterschaft 1999/2000:

U11-Finalturnier in Scheibbs:

Gruppe A:

Union Zwettl - Union Stockerau 2 (30, 21, 16), VC SHS Scheibbs - U Melk 2:0 (5, 22), Union Stockerau - SHS Scheibbs 2:0 (14, 13), Union Zwettl - UVF Melk 2:0 (8, 9), Union Zwettl - VC SHS Scheibbs 2:0 (14, 14).

Endstand Gruppe A:

1. Union Zwettl
2. Union Stockerau
3. VC SHS Scheibbs
4. UVF Melk

Endstand Gruppe B:

1. ASKÖ Purgstall
2. SV Weinburg
3. UVC Arbesbach
4. UVC Waidhofen/Ybbs

Obere Kreuzspiele:

Union Stockerau - ASKÖ Purgstall 2 (20, 15), Union Zwettl - SV Weinburg 2 (7, 9).

Untere Kreuzspiele:

UVC Arbesbach - UVF Melk 2:0 (11), VC SHS Scheibbs - UVC Waidhofen/Ybbs 2:0 (13, 21).

Spiel um Platz 7:

UVF Melk - UVC Waidhofen/Ybbs 1:2

Spiel um Platz 5:

UVC Arbesbach - VC SHS Scheibbs 2

Spiel um Platz 3:

ASKÖ Purgstall - SV Weinburg 2:0.

Finale:

Union Stockerau - Union Zwettl 2:0 (26).

Endstand der NÖ-Landesmeisterschaft U11

1. Union Stockerau
2. Union Zwettl
3. ASKÖ Purgstall
4. SV Weinburg
5. UVC Arbesbach
6. VC SHS Scheibbs
7. UVC Waidhofen/Ybbs
8. UVF Melk

FINALKADER

Union Volleyball Stockerau - U11:

Romana Aschacher
Sabine Chmelik
Beatrice Hofmann
Michaela Killian
Erika Krcal (Kapitän)
Anja Lauermann
Verena Puhm
Jeannine Riepl
Tatjana Wallner
Claudia Abramek (verletzt)

Trainer: Ilse Wallner, Barbara Schiesser.